

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1780**

34 (24.8.1780) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
**Intelligenz- oder Wochenblatt**  
 für sämtliche  
**Hochfürstlich Badische Lande.**

**Sürstliche neue Verordnungen.**

General-Decret an sämtliche Badische und Baden-Durlachische Ober- und Aemter exclusive  
 Weinheim und Rodenmachern, d. d. Carlsruhe, den 19ten August 1780. ad S. R. N. 7012.

Wiederholtes Verbott des Hausirens.

Da man für rätlich und nützlich erachtet, daß die schon ergangene Verordnungen gegen das schädliche und öfters zu allerhand Excessen Anlaß gebende Hausiren dahin erneuert und wiederholt werden, daß von nun an denen auswärtigen und mit kurzer Waare handelnden, insonderheit aber denen verdächtigen Hausireren alles Ernstes verbotten, und in dem Oberamt nicht mehr gestattet werden solle; So wird dem Oberamt befohlen hiernach sich sträglich zu achten. Decretum q. l.

Gerichtliche Notificationen.

Stein. Ueber Christoph Bechtold, dem Burger zu Auerbach, ist die Vermögens-Untersuchung erkannt, und darauf zur Liquidation der Schulden, Montag der 4te September h. a. angezettelt worden; Es werden daher alle diejenige, so an denselben eine rechtmäßige Forderung zu haben glauben, hiemit öffentlich vorgeladen, daß sie an gedachtem Tag vor dem Amts-Commissario Morgens früh, in ermeldetem Auerbach, entweder in Person, oder durch genugsam Bevollmächtigte erscheinen, und ihre Forderungen durch Schuldbriefe, Documenten, oder andere Art, richtiggenüßlich beweisen, und um so gewisser liquidiren sollen, als sie nach diesem Termin nicht mehr weiter angehdret, sondern präcludirt werden. Sign. Stein, den 18 Aug. 1780. Hochfürstl. Markgräf. Badisches Ober- und Amt allda.

Edictal-Citation.

Bühl. Der Hochfürstl. Markgräf. Badische Amtskeller, Franz Anton Wittlinsbach zu Bach, welcher den 29 Junii dieses Jahr, ohne zu wissen wohin, von seinem Dienst abgegangen, bishero auch nicht das geringste von sich vernehmen lassen, wird, da dessen Gegenwart wegen vorzunehmender Liquidation und Vermögens-Inventur dahier nöthig ist, andurch dergestalten edictaliter vorgeladen, daß er sich à Dato binnen sechs Wochen bey seinem Dienst in der Amtskellerey zu Bach wiederum einfinden, der vorgedachten Liquidation so wohl, als Vermögens-Inventur beywohnen, das Erforderliche an Handen geben, oder aber, daß nach geendigter Untersuchung und Befund der Sache bey seinem weiteren Ausbleiben, das Rechtliche gegen ihn verfügt werde, sich gewärtigen solle. Sign. Bühl, den 28 Julii 1780. Hochfürstl. Markgräf. Badisches Amt allda.

Bühl.

**Bühl.** Der Bürger, Anton Nußbaum zu Bühl, welcher sich nach der gegen ihn erkannten Sann, bey nächtlicher Weile von hier fortgemacht, bißhero auch nicht widerum eingefunden, wird, da dessen Gegenwart zu bevorstehender endlicher Liquidation seiner Schulden dahier nöthig ist, andurch dergestalten Edictaliter vorgeladen, daß er sich à Dato binnen sechs Wochen, als welche Frist ihm hiemit peremptorie anberaumt wird, vor hiesigem Amte stellen, der Liquidation seines Schuldenwesens beywohnen, seiner Entweichung wegen, sich verantworten, oder aber bey fernerm Ausbleiben deren rechtlichen Erkenntnissen gegen ihn sich gewärtigen solle; und, den sich noch ein und andere Creditores, welche an gedachten Nußbaum eine Forderung zu machen haben, vorfinden möchten, so haben solche binnen der vorbemerkten sechs wöchentlichen Frist ihre Forderungen dahier ebenfalls einzubringen, und zu liquidiren, oder aber nach Verfluß derselben, der Präclusion sich zu gewärtigen. Sign. Bühl, den 16 Aug. 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Amt allda.

**Müllheim.** Nachdem der von Badenweiler gebürtige, gegenwärtig zu Dottmann, in dem Fürstlich St. Blasischen Gebiet wohnhafte, Chirurgus, Jacob Schlotterbek, bey seinem Anno 1775. erfolgten Austritt mehrere Schulden hinterlassen hat, und inzwischen von mehreren seiner Glaubiger auf die Bezahlung gedrungen worden, sein zu Badenweiler zurückgelassenes Vermögen aber, allen Umständen nach zu Befriedigung derselben nicht hinreichend ist; So hat man von hiesigem Oberamts wegen, Dienstag den 5 September dieses Jahrs dazu bestimmt, daß die Schlotterbekische Schulden liquidirt werden sollen. Es werden demnach alle diejenigen, welche an ermeldten Schlotterbek einige Forderung machen, an gedachtem Tag früh um 8 Uhr in allhiefiger Oberamts-Canzley zu erscheinen, und ihre Forderungen so wohl zu liquidiren, als daß allenfalls prätendirende Vorzugs-Recht auszuführen, dergestalt peremptorie vorgeladen, daß diejenige so ausbleiben, nachher mit aller Schuldklagen abgewiesen werden sollen. Signatum Müllheim, den 29 Julii 1780.

Hochfürstlich Markgräfl. Badisches Oberamt der Herrschafft Badenweiler.

**Müllheim.** Nachdem Jacob Ziegler, ein Zimmergesell von Endingen, gegen welchen Anna Maria Gebhardin aus dem Schweighof hiesiger Herrschafft geklagt, daß er sie genothzütiget und geschwängert habe, über dem Anfang der Untersuchung heimlich ausgetreten ist; So wird selbiger hiermit auf eingelassenen hochpreislichen Regierungsbefehl öffentlich vorgeladen, daß er von dato an binnen sechs Wochen, als welche Frist ihm hiermit ein für allemal peremptorisch anberaumt wird, dahier vor Oberamt erscheinen, und auf die gegen ihn vorgebrachte Klage Red und Antwort geben, im Ausbleibungsfall aber gewärtigen solle, daß weiter gegen ihn erkannt werde, was Rechtsens. Sign. Müllheim, den 19 Aug. 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

**Stein.** Da der von der Catharina Klingelin von Königsbach zum Vater ihres unehelich erzeugten Kindes angegebene Matheus Sommer, des von St. Andreischen Melchors Michel Sommers Sohn, sich vor Untersuchung der Sache, wegen eines auf sich geladenen Verdachts eines Diebstahs auf flüchtigen Fuß gesetzt, und sein Vater ihn bißhero nicht zur Hand schaffen mögen; Als wird derselbe auf erhaltenen hohen Regierungsbefehl hiermit dergestalten edictaliter vorgeladen, daß er a dato, innerhalb  $\frac{1}{2}$  Jahr, als welche Frist ihm ein vor allemahl anberaumt wird, um so gewisser dahier vor Ober- und Amt sich stellen, und dieser Unzucht- und Diebstahls-Sache halben, Red und Antwort geben soll, als im Nichterscheinungsfall, er derer Badischen Landen verwiesen, und sein Name an Galgen geschlagen werde. Signatum Stein den 16 August 1780.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Ober- und Amt.

### Sachen so zu verlehnen sind.

**Carlsruhe.** Bey dem Jud Isaac Eblo Seeligmann, ist ein Logis in der langen Straß vorne herans zu verlehnen.

**Carlsruhe.** Bey dem Beckermeister Schmid, ist ein Logis bis den 23 October zu verlehnen, in der obern Etage, bestehend in 4 Zimmern, 1 Kuch und Keller, auch Stallung; im untern Stock eine Stube, kan auch vor zwey ledige Herren, zwey Zimmer gegeben werden.

**Durlach.** Bey dem Becker Ritter in der Kronengäß, ist ein guter gewölbter Keller zu 15 oder 18 Fuder Wein zu verlehnen.

### Sachen so zu versteigern sind.

**Emmendingen.** Auf Dienstag den 12 nächstkommenden Monats Septembers, frühe um 8 Uhr, solle das, dem dinstigen Hochfürstlichen Haus Baden, und dem Hochfürstl. Haus Fürstenberg, in Gemeinschaft zugehörige Wirthshaus, der Ladhof genannt; nebst hienachbemeldten Gütern, wovon der bisherige Bestand-Record auf Georgii 1781. zu End gehet, unter annemlichen Bedingungen neu erdingen auf 6 bis 9 Jahre in Steigerung verlehnt werden. Bemeldtes zu Anfang des Pachtjahrs nächst bey Elzach an der Hauptstraße gelegene Ladhof-Wirthshaus, welches zugleich mit der Metz- und Backgerechtigkeit und noch verschiedenen andern Freyheiten versehen ist, begreift mit einer ganz neuen Scheuer, geräumiger Gast- und andern Stallungen, einem Wasch- und Backhaus und dabey liegenden Kuchengärten 2 Fuch ein Viertel in sich, die dazu gehörige Güter aber bestehen in 12 Fuch  $1\frac{1}{2}$  Viertel Acker, 12 Fuch Matten, und verschiedenen unvermessenen ansehnlichen Bezirken Waid und Reutfeld; Welches des Endes hiedurch öffentlich bekannt gemacht wird, damit diejenige, welche dieses wohlgelegene Wirthshaus und Zugehörde in Pacht zu nehmen gedenken, und deshalb die nöthige Bürgschaft leisten können, auf bemeldten Dienstag den 12 September frühe um 8 Uhr auf gedachtem Ladhof sich einfinden, und der Versteigerung beywohnen mögen. Emmendingen, den 1 August 1780.

Oberamt und Burgvogtey allda.

### Sachen so zu verkaufen sind.

In der Macklottischen Hofbuchhandlung in Karlsruhe sind ganz neu angekommen und zu haben:

- Gedichte. Oberon, ein Gedicht in vierzehn Gesänge, 8. Weimar 1780. — 1 fl. 12 kr.  
Das neueste ganz vorzüglich vorrefliche Werk des deutschen Dichters Wielands, welches keiner Empfehlung nöthig hat.  
Beobachtungen zur Aufklärung des Verstandes und Vesserung des Herzens, eine periodische Schrift. Zwenten Band, 1stes u. 2tes Stück, 8. Ulm 1780. — 1 fl.  
Gebammenbücher. Kuhlands (Marx Philipp) nöthige Kenntnisse für angehende Gebammenlehrer, alle vernünftige Hausmütter, Gebammen, Kinderwärterin, u. s. w. 8. Ulm 80. — 20 kr.  
† Biblia Sacra. Weitenauers (Ignaz) Estra, Tobia, Judith und Esther samt dem Buch Job, verdeutschet und mit Anmerkungen versehen, gr. 8. Augspurg 79. — 1 fl. 15 kr.  
† Biblia Sacra dito, Salamon und Sirachs Sohn, gr. 8. Augsp. 80. — 1 fl. 30 kr.  
† Sammlung anmuthiger und wahrhafter Geschichten zur Bildung der Rechtschaffenheit und Tugend, 2ter und 3ter Band, 8. Augsp. 1780. — 45 kr.  
† Sammlung (neue) auferlesener Kanzelreden über die vornehmsten Gegenstände in der Kirche, 7r. u. 8r. Band, jeder Band 45 kr. 8. Augsp. 1780.  
Auch sind davon die ersten Bände ebenfalls a 45 kr. zu haben.  
Badebücher. Nachricht (neueste) von den Mineralwässern bey Bruckenan im Fuldischen, 8. Fuld 80. 12 kr.  
† Sierier (de Reval) Predigten über verschiedene Gegenstände der Religion und der Sittenlehre, aus dem Franz. übers. 1r Band 8. Trier 1770. — 1 fl.  
† Kern der biblischen Geschichte des alten Bundes zum Gebrauch der Schulen, 2 Theile, 8. Fuld u. Birzb. 1780. — 24 kr.  
Leben. Elmire oder die Treue auf der Probe, aus dem Franz. des Herrn Urnaud, 8. Frst. u. Leipz. 15 kr.

### Geborne.

- Carlsruhe.** Den 16 Aug. Margaretha Elisabetha Magdalena, Vater: Joh. Blesing, Maurer u. Hintersaß in Kl. Carlsruhe. 18. Johann Christian, Vater: Hr. Georg Ehrler, Herrschaftlicher Curtschmid. 19. Jacob Wilhelm Michael, Vater: Jac. Fäger, Maurergesell in Kl. Carlsruhe. 21. Christina Carolina Wilhelmina, Vater: Hr. Joh. Heimr. Wilh. Drechsler, Buchbinder.  
**Durlach.** Den 16 Aug. Catharina Elisabetha, Vater: Adam Knabschneider, Burger.  
**Pforzheim.** Den 12 Aug. Maria Emilia Lucia, Vater: Hr. Johannes Ranson, Goldgräber. 13. Johann Jacob, Vater: Christian Friedr. Mader, Luchmacher in der Wollen-Fabrik. Tod. Christina Dorothea, Vater: Jac. Christoph Blos, Burger u. Glaser.

**Gestorbene.**

Carlsruhe. Den 17 Aug. Christina Barbara, weil. Carl Siegmund Eschlers, Rutschers bey weil. Herrn Geh. Rath Renz, Tochter, alt 17 Jahre, 10 Mon. Eodem, Susanna Salome, geb. Remesin, weil. Friedr. Steinbach, Metzgermeisters in Straßburg, Frau, alt 73 Jahre, 6 Mon. 8 Tage. Cod. Louise Wilhelmine, Herrn Ernst Joachim Sieberts, Fürstl. Schatzungs-Einnehmers, Tochter, alt 1 Jahr, 10 Mon. 13 Tage. 18. Carl Friedrich, weil. Hrn. Carl Heinr. Adgers, Fürstl. Cammerdieners, Sohn, alt 4 Jahre, 2 Mon. 10 Tage. Cod. Caroline Louise, ein Zwillingkind, Carl Philipp Wagners, Burgers u. Beckers, Tochter, alt 2 Mon. 24 Tage. 20. Hr. Peter Joseph Bridel, Hofvergulder, alt 60 Jahre, 10 Mon. 23 Tage. Cod. Jacob Friedrich, weil. Hrn. Joh. Adam Neck, Fürstl. Badischen Jägers auf dem Dobel, Sohn, alt 3 Jahre, 8 Mon. 5 Tage. 21. Johanna Friederica, Joh. Müllers, in Diensten bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Prinz Wilhelm Ludwigs, Tochter, alt 5 Mon. 18 Tage. 22. Georg Jacob, ein Zwillingkind, Carl Phil. Wagners, Burgers u. Beckers, Sohn, alt 12 Wochen.

Durlach. Den 18 Aug. Anna Albertina, Georg Friedr. Weilers, Burgers, Tochter, alt 3 M. 12 T. Pforzheim. Den 11 Aug. Maria Barbara, Joh. Deimlings, Burgers u. Grünbaumwirths, Tochter, alt 3 Mon. 6 Tage. 17. Margaretha Augusta, Joh. Wilh. Maucherts, Tuchmachers, Tochter, alt 3 Wochen.

**Copulirte.**

Carlsruhe. Den 21 Aug. Hr. Christian Gottlieb Weiß, neuangenommener Burger und Chirurgus, Herrn Joh. Friedrich Weiß, des Burgermeisters und Amtspflegers in Neuffen, Sohn, mit Jgfr. Friedrica Elisabetha, Hrn. Georg Gottlob Drechslers, Burgers und Hoffschneiders, Tochter.

**Marktpreise vom 17 bis den 24 Aug. 1780.**

Frucht- preise.	Carlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Rastatt.		Baden.		Bretsch.		Bühl.		NB. Den Bühl sind Sterte, halt 3 Malter.	Sleisch- schätzung.	Carlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Rastatt.		Baden.		Bühl.						
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			
Das Malter Alt Korn . . .	4	16	4	16												Das Pfund Kindl-gute:	6	6	6	18	6	6	6	6	6	6							
Neu Korn . . .	4		4		4		4	6	5	30	3	30			Schmalz.	5	5	5	4	5	5	5	5	5	5								
Alt Kernen . .	6	15	6	15	5	54			6	24	8	20	5	4	Hammelf.	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5								
Neu Kernen . .	6		6		5	40			6	24	8	20	5	4	Kalbsteisch	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5								
Waizen . . .	6		6				7	28	6	24	8	20	5	4	Schweinf.	5	5	6	6	6	6	6	6	6	6								
Gem. Frucht .	5		5		4	24					4	20			Kindlschm.	18	18		18														
Bersten . . .	3	12	3	12	3	28	3	44	3	44	4	48	3		Schweines.	15	15																
Welschkorn . .	5	20	5	20	4	48	4		4		4	48	3		Unschlitt .	9	9	10		10													
Haber . . .	3	20	3	20			4						2	4	Lichte,gezog	12	12	13		13													
Erbsen } das Str.	1		1				48				48		48		gegohne			15	4		1	4											
Linse } das Str.	1		1				48				48		48		Butter . . .	14	14		12	11	12	11											
Bohnen } das Str.	1		1				30				32		48		6 Eyer vor	4	4	4	2	4		4											
<b>Beckenschätzung.</b>																Carlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Rastatt.		Baden.		Bühl.							
																Pf.	Kor.	kr.	Pf.	Kor.	kr.	Pf.	Kor.	kr.	Pf.	Kor.	kr.	Pf.	Kor.	kr.			
Weiß Brod . . .																	20	2		20	2		22	2		17	2		21	2		19	2
dito . . .																2	5	6				3	8	6	2	2	6					28	3
Schwarz Brod . .																4		6	2	10	6	2	8	4	1	12	4	1	25	6	1	18	3
Dito Brod . . .																					5	7	25	12	1	22	4	4		6	2	30	6
Deconomisch Brod																4		8				3	28	6				1	4	3	2	6	3